

Bericht über den Arbeitsaufenthalt an der University of Namibia (UNAM) in Windhoek in der Zeit vom 29. Juli bis zum 18. August 2017

In der Zeit vom 29. Juli bis zum 18. August 2017 war ich im Rahmen der germanistischen Institutspartnerschaft der University of Namibia (UNAM) und der Universität Duisburg-Essen (UDE) als Gastdozentin an der UNAM tätig. Seit letztem Jahr bieten die Abteilungen Niederländisch am Institut für Germanistik der UDE und Afrikaans an der UNAM im wechselseitigen Austausch Lehrangebote an. Im Sommer 2016 fand erstmalig die ‚Somerskool‘ Afrikaans in Essen statt, im Herbst 2016 folgte das Sprachangebot Niederländisch an der UNAM. In diesem Jahr konnte erneut ein Lehrangebot Niederländisch an der UNAM stattfinden. Die Somerskool Afrikaans in Essen ist für das Jahr 2018 geplant.

Lehraktivitäten

Im Bereich der Lehre habe ich unterschiedliche Aufgaben übernommen:

- Sprachpraxis im ersten Studienjahr (6 Stunden insgesamt)
- Literaturunterricht im zweiten Studienjahr (8 Stunden insgesamt)
- Literaturunterricht im vierten Jahr (6 Stunden insgesamt)

Sprachpraxis und Landeskunde

Für die Studierenden im ersten Studienjahr war der Kompaktkurs die erste Berührung mit der niederländischen Sprache. Der Kurs vermittelte Grundkenntnisse der Grammatik, und beinhaltete Basisthemen wie: sich vorstellen, Hobbies und Freizeit oder das Studium. Durch die Nähe des Afrikaans zum Niederländischen war die Präsentation auf Niederländisch ohne weiteres möglich. Die Verwendung von Niederländisch und Afrikaans im Unterricht ermöglichte ein vergleichendes Arbeiten in Bezug auf die beiden Sprachen, eine Vorgehensweise, die sowohl für die Lernenden als auch für mich sehr spannend und fruchtbar war. Auch wurden landeskundliche Themen mit den Studierenden besprochen.

Literaturunterricht im zweiten Jahr

Im zweiten Jahr steht für die Studierenden das Literaturthema Roman und Film auf dem Unterrichtsplan. Passend zum Thema habe ich in Absprache mit einer Kollegin der UNAM den Studierenden einen niederländischen Film gezeigt: Der Film ‚Minoes‘, nach Vorlage eines Romans von Annie M.G. Schmidt, eine der beliebtesten Kinder- und Jugendbuchautorinnen der Niederlande. Nach der Filmvorführung und einer Präsentation zur Autorin und zu ihren wichtigsten Werken wurden Texte (vor allem Gedichte und Kurzgeschichten) von Annie M.G. Schmidt gelesen. Filminhalt und Texte wurden von den Studierenden sehr gut aufgenommen und eine inhaltliche Auseinandersetzung mit den Texten war gut möglich. Gedichte und Kurzgeschichten stellten sich insbesondere für Lerner mit noch geringen Kenntnissen des Niederländischen als sehr geeignete Textsorten heraus.

Literaturunterricht im vierten Jahr

Auch für das vierte Studienjahr war ein Kurs Literatur vorgesehen. Vor meiner Anreise wurden die Inhalte dieses Kurses gemeinsam mit der abgeprochen. Da sich im letzten Jahr das *Boekenweekgeschenk* als gute Textsorte im Literaturunterricht herausgestellt hat, entschieden wir uns dieses Jahr wiederum für die Textarbeit mit der Novelle. Zur Information: Das *Boekenweekgeschenk* ist eine jährliche Buchausgabe im Zusammenhang mit der niederländischen Bücherwoche. In dieser Woche bekommt jeder Kunde, der ein Buch erwirbt, vom niederländischen Buchhandel ein Buch geschenkt. Es handelt sich hier meistens um eine Novelle, die speziell für die *Boekenweek* geschrieben wird. Im Jahr 2017 war dies die Novelle ‚Makkelijk leven‘ von Herman Koch.

Die Studierenden hatten bereits vor meiner Anreise den Text und eine Kriterienliste für die Textanalyse bekommen, damit sie sich auf den Unterricht vorbereiten konnten. Eine Einführung zur *Boekenweek* in den Niederlanden fand in der ersten Woche statt. In der 2. und 3. Woche wurde das Buch gemeinsam analysiert. Die Studierenden haben den Textinhalt von ‚Makkelijk leven‘ gut verstanden, die Novelle positiv bewertet und die Aufgaben gut bewältigen können. Der Kursabschluss umfasste eine Rezension, die die Studierenden auf Afrikaans verfassen konnten.

Blended-Learning-Angebot

Geplant ist es, zusätzliche elektronische Lernmaterialien für Niederländisch und Afrikaans für Studierende der UNAM und der UDE zu konzipieren. Erste Ideen zu diesem elektronisch aufbereiteten Unterrichtsmaterial wurden bereits 2016 während meines Aufenthaltes in Windhoek entwickelt. Zusätzliches Video- und Audiomaterial zu bestimmten sprachlichen und landeskundlichen Lerneinheiten sollen erstellt werden: Powerpoints sollen beispielsweise um gesprochene Texte und Videos ergänzt werden, die dann von den Studierenden online abgerufen werden können. Zudem soll der bestehende Moodlekurs ‚Schreibpraxis Niederländisch‘ an der UDE für Studierende der UNAM geöffnet werden. Mit diesem Moodlekurs könnten die Studierenden der UNAM ihre Schreibfertigkeit im Niederländischen weiter ausbauen. Während meines Aufenthaltes in 2017 wurde weiter an diesem Blended-Learning-Angebot Niederländisch bzw. Afrikaans gearbeitet.

Weitere Aktivitäten während meines Aufenthaltes

Während meines Besuches habe ich regelmäßig an einem Sprachkurs Afrikaans teilgenommen und mich mit den betreffenden Dozenten über das Konzept der Somerskool Afrikaans, der in 2018 in Essen stattfinden soll, ausgetauscht. Zudem habe ich den Studienreader für Niederländisch inhaltlich und sprachlich gemeinsam mit der Kollegin der Abt. Afrikaans überarbeitet.

Gabriele Boorsma